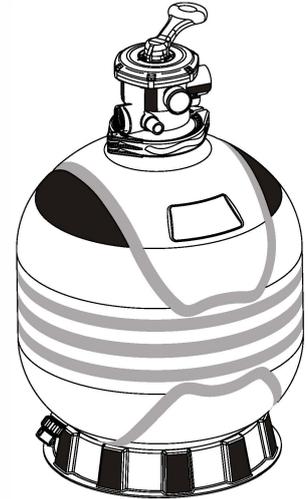


## FILTER MAX SERIE

MODELL: MFV17, MFV20, MFV24, MFV27A,  
MFV27, MFV31A, MFV31, MFV35



Ihr "Filter Max" Filter ist ein korrosionsgeschützter Hochleistungsfilter mit überragenden Flusseigenschaften und einfacher Bedienung. Von der Installation bis zur Wartung des Filters an ist alles ganz einfach. Ihr "Filter Max"-Filter ist Ihr Poolfilterpartner für klares Wasser mit geringsten Wartungsproblemen.

**! WARNUNG** VOR DER INSTALLATION MÜSSEN SIE ALLE ANWEISUNGEN UND WARNUNGEN GENAU LESEN. BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH ZU REFERENZZWECKEN AUF

### SO FUNKTIONIERT ES

Der Filter verwendet einen Speziessand, um Schmutzpartikel aus dem Poolwasser zu entfernen. Filtersand wird als Filtermedium in den Filtertank eingefüllt. Das Poolwasser mit den Schmutzpartikeln wird von dem Filtersteuerventil durch Ihr Rohrsystem zum Filter gepumpt. Wenn Poolwasser durch den Filter läuft, bleiben Schmutzpartikel im Sandbett hängen und werden ausgefiltert. Das gereinigte Poolwasser fließt vom Boden des Filtertanks durch das Steuerventil und durch Ihr Rohrleitungssystem zurück in den Pool. Der gesamte Vorgang läuft ständig und automatisch ab. Dieses Verfahren sorgt für Filtrierung und Zirkulation von Wasser in Ihrem Pool.

Bei der Filtrierung sammeln sich Verunreinigungen bis zur Sättigung des Filtertanks an. Der Druck im Tank steigt an und der Wasserflusswiderstand erhöht sich. Es ist dann an der Zeit, den Filter zu reinigen (rückzuspülen). Auch an der Druckanzeige sehen Sie, wenn der Filter gereinigt (rückgespült) werden muss. Die Rückspülung sollte erfolgen, wenn der Druck um 10 psi über den Druck bei sauberem Filter ansteigt. Üblicherweise liegt der Druck bei einem sauberen Filter bei 10 bis 15 psi. Beachten Sie also die Druckanzeige bei der Installation des Filters. Wenn der Druck ca. 20 bis 25 psi erreicht oder um 50% über der Anzeige bei sauberem Filter steht, führen Sie die Rückspülung durch.

**WARNUNG:** Schalten Sie die Pumpe aus, bevor Sie den Steuerventilgriff betätigen.

Zum Rückspülen drehen Sie den Griff des Steuerventils auf "Backwash (Rückspülen)". Der Wasserdurchfluss durch den Filter wird automatisch umgekehrt, sodass das Wasser vom Boden des Tanks durch den Sand nach oben strömt und eingeschlossenes Schmutz und Verunreinigungen aus der Abwasserleitung spült.

Die Dauer der Rückspülung ist abhängig von der Verschmutzung Ihres Filters. Prüfen Sie an der Sichtscheibe, wann das Wasser klar wird. Es wird empfohlen, dass mindestens 2 Minuten lang rückgespült wird.

Beim Abschluss der Rückspülung sollte der Filter erst auf "Rinse (Spülen)" und dann auf "Filter (Filtern)" geschaltet werden. Um die verschiedenen Funktionen auszuführen, drehen Sie den Griff an dem Steuerventil wie angegeben.

### INSTALLATION

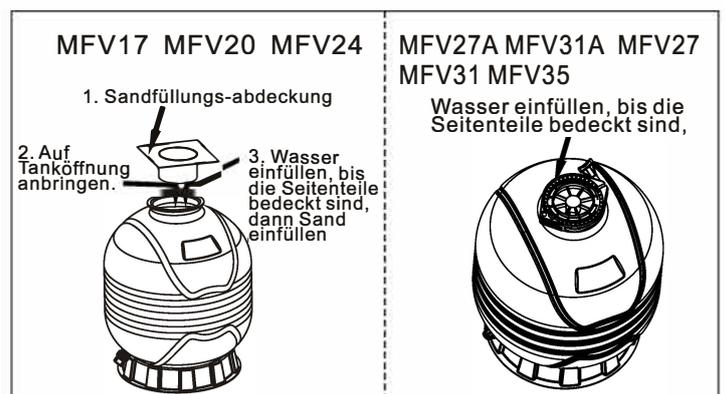
Die Installation ist einfach. Die einzigen erforderlichen Werkzeuge sind ein Schraubenzieher und eine Rohrdichtung für Kunststoff. Der Filter sollte so nahe wie möglich am Pool installiert werden. Halten Sie jedoch einen Abstand von mindestens 5 Fuß (1,5m). Platzieren Sie den Filter auf einer starren, ebenen Oberfläche, vorzugsweise in einem trockenen, schattigen und gut belüfteten Bereich. Vor der Installation ist auf Folgendes zu achten: Position der Saug-, Rücklauf- und Abwasseranschlüsse. Zugang zur Rückspülung und Wartung; Schutz vor Sonne, Regen, Spritzwasser usw.; Ablauf des Filterraums; Belüftung und Schutz des Motors.

1/ Den leeren Tank aufstellen.

2/ Es wird empfohlen, den Tank mit Wasser zu füllen, bis die Seitenteile (Crepinas) bedeckt sind oder ein Pegel von 1/3 der Tankhöhe erreicht ist. Dies verhindert Schäden an den Seitenteilen (Crepinas) durch Sand im Filter.

**Modell MFV17**, Das Multiport-Steuerventil wurde vormontiert. Entfernen Sie das Multiport Steuerventil vom Tank, indem Sie die Schraube von der Klemme lösen. Bringen Sie die Sandfüllungsabdeckung auf der Tanköffnung an, um zu verhindern, dass Sand in das Standrohr gerät.

Bei **Modell MFV20, MFV24, MFV27A, MFV27, MFV31A, MFV31, MFV35**, wurde die Sandfüllungsabdeckung vormontiert

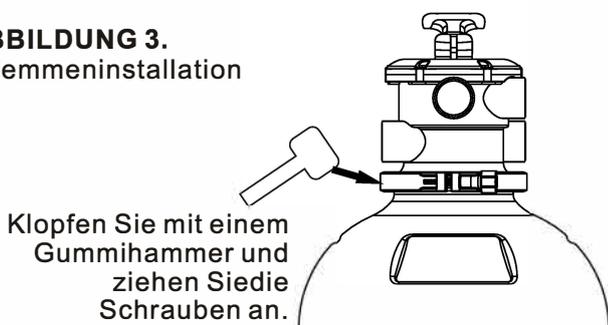


- 3/ Gießen Sie die empfohlene Menge Sand in den Tank. Stellen Sie sicher, dass das Mittelrohr dabei zentriert und senkrecht bleibt.
- 4/ Glätten Sie danach die Sandoberfläche.
- 5/ Entfernen Sie die Sandfüllungsabdeckung.
- 6/ Entfernen Sie vorsichtig allen Sand von der Ventilmontagefläche.
- 7/ Legen Sie den O-Ring in die Kerbe am Tank ein.
- 8/ Senken Sie das Multiport-Steuerventil vorsichtig ab, bis seine Unterseite in das Mittelrohr eingreift. Drehen Sie das Ventil, bis der Einlass in etwa an der Pumpe ausgerichtet ist.
- 9/ Legen Sie die Klemme um den Tank und das Ventil. Verwenden Sie zur Sicherung die beiliegende Schraube.
- 10/ Klopfen Sie mit einem Gummihammer fest von außen auf die Klemmen, wenn Sie die Schrauben anziehen.
- 11/ Ziehen Sie die Schrauben an, bis das Multiport-Steuerventil korrekt montiert ist und eine wasserdichte Dichtung bildet. Ziehen Sie es nicht zu fest an.

## EINSCHALTVERFAHREN

- 1/ Stellen Sie sicher, dass sich die richtige Menge Filtersand im Tank befindet und dass alle Anschlüsse hergestellt und gesichert sind.
- 2/ Drehen Sie den Steuerventilgriff auf die Position "Rückspülen". Drücken Sie den Griff nach unten, bevor Sie ihn drehen.
- 3/ Schalten Sie die Pumpe ein wie im Pumpenhandbuch beschrieben (stellen Sie sicher, dass alle Saug- und Rücklaufleitungen geöffnet sind). 4/ Wenn der Wasserfluss aus der Abwasserleitung gleichmäßig ist, lassen Sie die Pumpe mindestens 2 Minuten lang laufen. Wir empfehlen, den Filter zuerst rückzuspülen, um Verunreinigungen oder feine Sandpartikel aus dem Sandmedium zu entfernen.
- 5/ Schalten Sie die Pumpe aus und stellen Sie das Steuerventil auf die Position "RINSE (SPÜLEN)". Schalten Sie die Pumpe ein und betätigen Sie sie, bis das Wasser in der Sichtscheibe 1/2 bis 1 Minute lang klar ist. Schalten Sie die Pumpe aus, stellen Sie das Ventil in die Position "FILTER" und schalten Sie die Pumpe wieder ein. Ihr Filter läuft nun im normalen Filtermodus. Partikel und Verschmutzungen werden aus dem Poolwasser ausgefiltert.
- 6/ Notieren Sie die anfängliche Druckmesseranzeige. Sie kann sich von Pool zu Pool unterscheiden.
- 7/ Stellen Sie die Ansaug- und Rücklaufventile des Pools ein, bis der gewünschte Durchfluss erreicht ist. Prüfen Sie das System und den Filter auf Wasserlecks und ziehen Sie die Anschlüsse, Schrauben und Muttern bei Bedarf an.

**ABBILDUNG 3.**  
-Klemmeninstallation



- 12/ Installieren Sie den Druckmesser in der Gewindeöffnung des Multiport-Steuerventils.
- 13/ Installieren Sie die Verbindungssätze und den Rückspülungsverbindungssatz.
- 14/ Schließen Sie die Pumpe an der mit "PUMP (PUMPE)" markierten Steuerventilöffnung an.
- 15/ Schließen Sie die Rücklaufleitung des Pools an der Steuerventilöffnung an, die mit "RETURN (RÜCKLAUF)" markiert ist.

**HINWEIS: Während der ersten Reinigung des Poolwassers können häufige Rückspülungen erforderlich sein, da das Wasser zunächst wesentlich stärker belastet ist.**

**WICHTIG:** Um eine unnötige Belastung der Rohrleitungen und des Steuerventils zu vermeiden, schalten Sie die Pumpe immer ab, bevor Sie das Steuerventil umstellen. Reinigen Sie das Pumpensieb (Saugkorb) und den/die Korbschwimmer regelmäßig um Schäden an Pumpe und Filter zu verhindern und korrekten Betrieb des Systems sicherzustellen.

**MULTIPORT-STEUERVENTILFUNKTIONEN:** FILTER führt zu einem Abwärtsfluss durch das Filterbett. Diese Position kann auch zum Absaugen verwendet werden. **BACKWASH (RÜCKSPÜLEN)** führt zu einem Aufwärtsfluss durch das Filterbett. Dies entfernt Verschmutzungen aus dem Sand und trägt sie in den Abwassersammler.

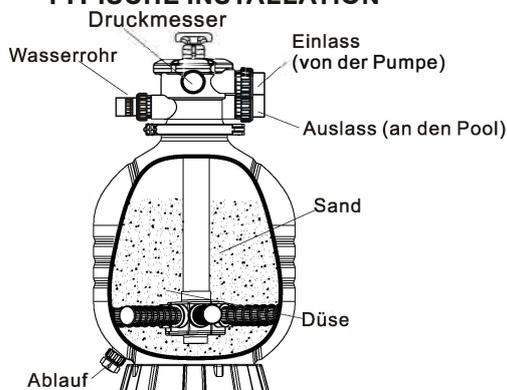
**WASTE (ABWASSER)** pumpt Wasser aus dem Pool. Dies gestattet auch das Umleiten des Flusses um den Filter herum und eine direkte Zuführung zur Abwassersammlung. Sie können diese Position auch verwenden, um hochkonzentrierte Schmutzteilchen zu entfernen.

**RECIRCULATE (ZIRKULIEREN)** umgeht den Filter, um Wasser durch das Poolsystem zu zirkulieren.

**RINSE (SPÜLEN)** führt zu einem Abwärtsfluss, der das Filterbett nach der Rückspülung absenkt und verbleibende Verunreinigungen in die Abwassersammlung spült.

**CLOSED (GESCHLOSSEN)** verhindert ausschließlich den Rücklauf von Wasser aus dem Pool während der Pumpenwartung.

## TYPISCHE INSTALLATION



- 17/ Um Wasserlecks zu verhindern, stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen fest sitzen.
- 18/ Vor Beginn der Filtrierung durch Einschalten der Pumpe empfehlen wir dringend, dass Sie das Pumpenhandbuch lesen, um die korrekte Installation sicherzustellen und die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden.

**Für WINTERBETRIEB** stellen Sie den Steuerventilgriff mittig zwischen RINSE (SPÜLEN) und FILTER. Damit kann Luft in den Tank ein- und ausströmen, was beim Vorbeaufschlagen und Ablassen hilft. Diese Funktion darf nur bei ausgeschalteter Pumpe verwendet werden.

### AUSSAUGEN DES POOLS

Leichte Verschmutzung: Stellen Sie das Steuerventil auf FILTER.

Schwere Verschmutzung: Stellen Sie das Steuerventil auf WASTE (ABWASSER).

### WINTERBETRIEB

Der Filter sollte mindestens 20 Minuten lang rückgespült werden, bevor das Becken über den Winter geschlossen wird. Dies reinigt das Filterbett eingehend.

1/ Leeren Sie den Filtertank durch Entfernen des Ablaufdeckels am Boden des Filtertanks. Der Deckel darf im Winter nicht aufgesteckt sein.

2/ Stellen Sie den Steuerventilgriff mittig zwischen RINSE (SPÜLEN) und FILTER. Damit wird der Griff angehoben, was das Abfließen unterstützt, ohne dass Luft in den Tank einströmen kann.

3/ Schrauben Sie den Druckmesser von dem Steuerventil ab und lagern Sie ihn in einem Gebäude.

4/ Leeren Sie die Pumpe und stellen Sie sie auf Winterbetrieb. Beachten Sie dabei die Anweisungen zur Pumpe.

5/ Reparaturen sollten in der Nebensaison durchgeführt werden, während guter Service verfügbar ist. Warten Sie nicht bis zur nächsten Saison.

### PROBLEMLÖSUNG

#### SANDEINTRAG IN DEN POOL

Sand zu fein; Durchfluss zu stark; Sandbett verkalkt; Bruch der Seitenteile; gelöstes Mittelrohr; zu viel Sand;

Steuerventil nicht aktiviert; Luftansammlung im Filter.

#### SAND KOMMT AUS DEM RÜCKSPÜLSCHLAUCH

Durchfluss zu stark; zu viel Sand im Tank.  
**UNGENÜGENDE FILTERUNG**

Ansammlung von Verunreinigung; falscher Sand; Sandbett zu niedrig; Algen im Filter; zu viel Verunreinigung im Pool; verkalktes Sandbett; schwere Schwimmerbelastung; Durchfluss zu hoch oder zu tief; Rückspülzyklus zu kurz; Rückspüleleitung zu klein.

#### ZU KURZER FILTERZYKLUS

Verschmutzter Filter; falscher Sand; Sandbett zu niedrig; Algen im Filter; zu viel Verunreinigung im Pool; verkalktes Sandbett; schwere Schwimmerbelastung; Durchfluss zu hoch oder zu gering; Rückspülzyklus zu kurz; Kanalpegel zu gering; Rückspüladapter an der falschen Stelle; Kanäle im Sand

#### FILTERLECKS

Tank hat Risse; Ablassstopfen nicht dicht; O-Ring des Ventils/Tanks beschädigt.

#### STEUERVENTILLECKS

Griff nicht korrekt eingestellt; O-Ring des Ventils/Tanks beschädigt; O-Ring der Ventilabdeckung beschädigt. O-Ring des Druckmessers beschädigt.

#### UNGEWÖHNLICHER VERLUST VON POOLWASSER

Leck im Steuerventil; Leck im Pool oder Rohrsystem.

#### ZU HOHER DRUCK IM FILTER

Verschmutzter Filter; verkalktes Sandbett; Rücklaufleitungen zu klein.

#### ZU GERINGER DRUCK IM FILTER

Steuerventil falsch eingestellt; Pumpe läuft zu langsam (verstopft oder verklebt); Luftleck in Pumpenansaugung.

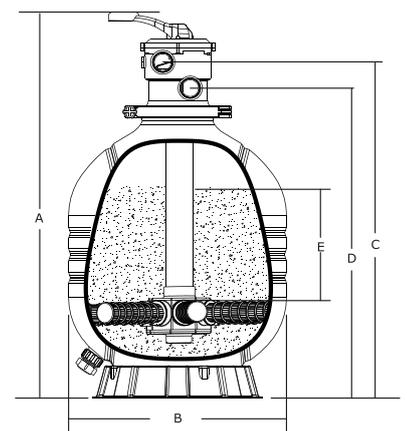
**HINWEIS:** Wenn die Empfehlungen in diesem Handbuch Ihr Problem/Ihre Probleme nicht lösen, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler.

### POOL-CHEMIERICHTLINIEN

EMPFOHLENE POOLWERTE	KORREKTURMASSNAHME	
	WERT ERHÖHEN	WERT SENKEN
PH 7,2 bis 7,6	Natriumkarbonat zugeben	Salzsäure oder Natriumbisulfat zugeben
GESAMT-ALKALINITÄT 100 bis 130 ppm	Natriumbikarbonat zugeben	Salzsäure zugeben
CHLOR (NICHT STABILISIERT) 0,3 bis 1,0 ppm	Chlor zugeben	Nichts – Chlor verdunstet von selbst
CHLOR (STABILISIERT) 1,0 bis 3,0 ppm	Chlor zugeben	Nichts – Chlor verdunstet von selbst
CHLORSTABILISATOR (Cyanursäure) 40 bis 70 ppm	Stabilisator zugeben	Verdünnung – teilweise ablassen und Pool mit nicht mit Cyanursäure behandeltem Wasser auffüllen.

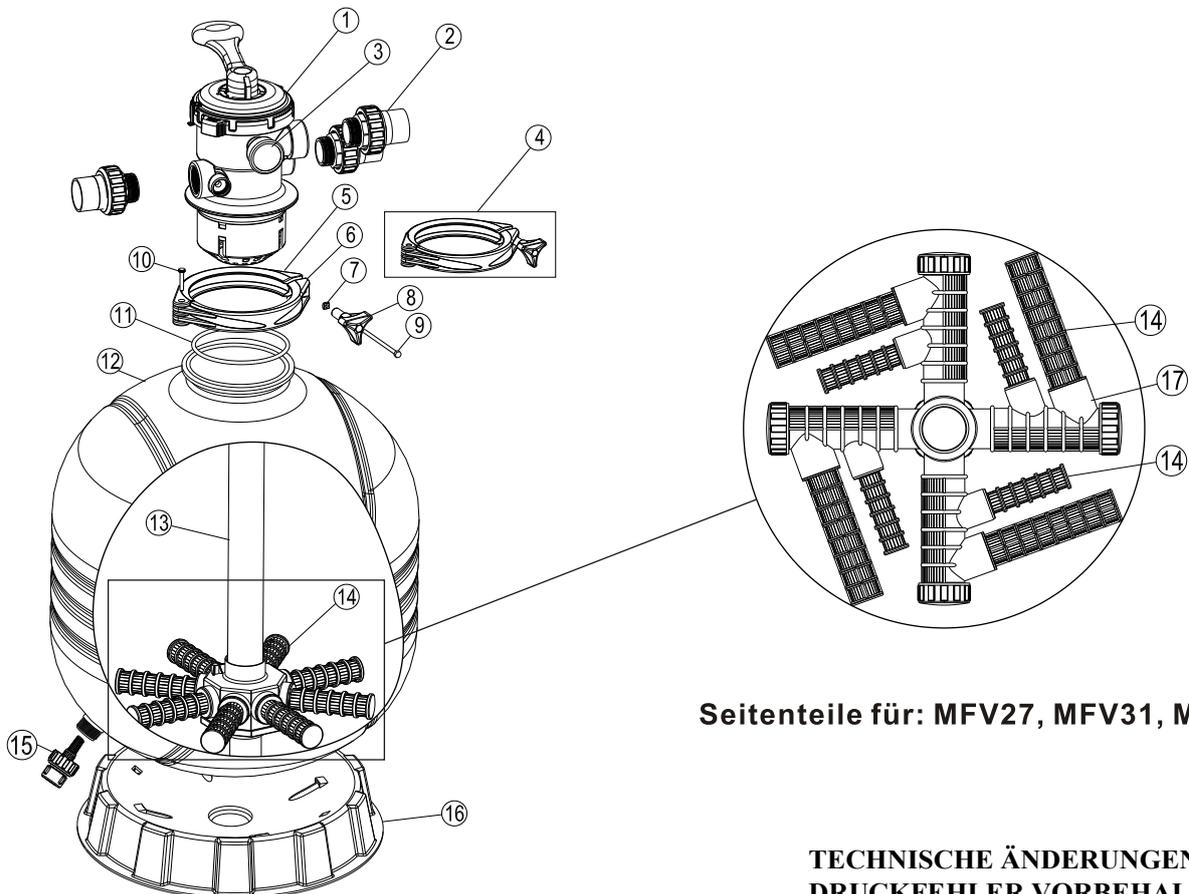
### SPEZIFIKATIONEN

Modell Nr.	MFV17	MFV20	MFV24	MFV27A	MFV27	MFV31A	MFV31	MFV35
CODE	88012526	88012527	88012528	88012529	88012530	88012531	88012532	88012533
Effektive Filterfläche (Sq Ft)	0,14	0,20	0,28	0,36	0,39	0,47	0,47	0,61
Max Durchfluss (LPM)	125	175	238	325	325	373	373	515
Max Durchfluss (m³/h)	7,5	10,5	14,3	19,5	20,3	22,4	24,7	30,9
Umsatzkapazität (in Gallonen) – 8 Stunden	15840	22176	30202	41184	42874	47309	52166	65261
Umsatzkapazität (in Gallonen) – 10 Stunden	19800	27720	33752	51480	53592	59136	65208	81576
Umsatzkapazität (in Gallonen) – 12 Stunden	23760	33264	45302	61776	64310	70963	78250	97871
Erforderlicher Sand, gesamt (kg)	40	70	125	185	185	320	320	430
A(mm)	816	889	980	1081	1133	1126	1178	1296
B(mm)	425	500	600	675	675	775	775	875
C(mm)	695	772	860	963	976	1008	1021	1139
D(mm)	625	712	800	903	910	948	955	1073
E(mm)	195	225	280	300	300	370	370	440



## TEILE FÜR FILTER MAX FILTER

Schlüsse INR.	Teil Nummer	Produktbeschreibung	MENGE	Schlüsse INR.	Teil Nummer	Produktbeschreibung	MENGE	
1	88281505	MPV07 6-Wege 1,5" Klemmen-Multiportventil für MFV17 MFV20 MFV24 MFV27A MFV31A Filter Max	1	12	01331029	MFV35 Filtertank	1	
	88280306	MPV08 6-Wege 2,0" Klemmen-Multiportventil für MFV27 MFV31 MFV35 Filter Max	1		89012507	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV17	1	
2	89280102	1,5" Verbindungssatz (3 Teile) mit O-Ring für MPV07-Ventil	3		89012508	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV20	1	
	89280103	2,0" Verbindungssatz (3 Teile) mit O-Ring für MPV08-Ventil	3		89012509	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV24	1	
3	06021013	Kunststoffdruckmesser mit O-Ring (40psi)	1		89012510	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV27A	1	
	01111048	Anschluss für Druckmesser/Stöpsel	1		89012513	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV27	1	
4	89012512	Klemmensatz	1		89012511	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV31A	1	
5	01271021	Klammerverschluss (links)	1		89012514	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV31	1	
6	01271022	Klammerverschluss (rechts)	1		89012515	Seitenteilbaugruppe mit Mittelrohr für MFV35	1	
7	03021035	M6 Mutter	1		14	01172007	Seitenteile (115mm) für MFV17	8
8	01111101	Sternförmige Mutter	1			01172008	Seitenteile (126mm) für MFV20 MFV24 MFV27A MFV31A	8
9	03011166	M6X110mm Schrauben	1	01172010		Seitenteile (185mm) für MFV27 MFV31 MFV35	4	
10	03018124	Stift	1	01172007		Seitenteile (115mm) für MFV27 MFV31 MFV35	4	
11	02010007	O-Ring	1	15	89010107	Wasserablaufsatz	1	
12	01331024	MFV17 Filtertank	1	16	01111059	Filterbasis für MFV17 MFV20	1	
	01331025	MFV20 Filtertank	1		01111062	Filterbasis für MFV24 MFV27A MFV27	1	
	01331026	MFV24 Filtertank	1		01331003	Filterbasis für MFV31A MFV31 MFV35	1	
	01331027	MFV27A MFV27 Filtertank	1	17	89012516	Seitenklammer für MFV27 MFV31 MFV35	4	
	01331028	MFV31A MFV31 Filtertank	1					



Seitenteile für: MFV27, MFV31, MFV35

**TECHNISCHE ÄNDERUNGEN UND DRUCKFEHLER VORBEHALTEN.**